



INSTITUT FÜR ARBEITSMARKT- UND  
BERUFSFORSCHUNG

Die Forschungseinrichtung der Bundesagentur für Arbeit

# Jugendarbeitslosigkeit

REGIO AKTIV Tagung „Gemeinsam stark: Regionale  
Zusammenarbeit gegen Jugendarbeitslosigkeit in Sachsen-Anhalt“

Magdeburg, 27. März 2026

Holger Seibert

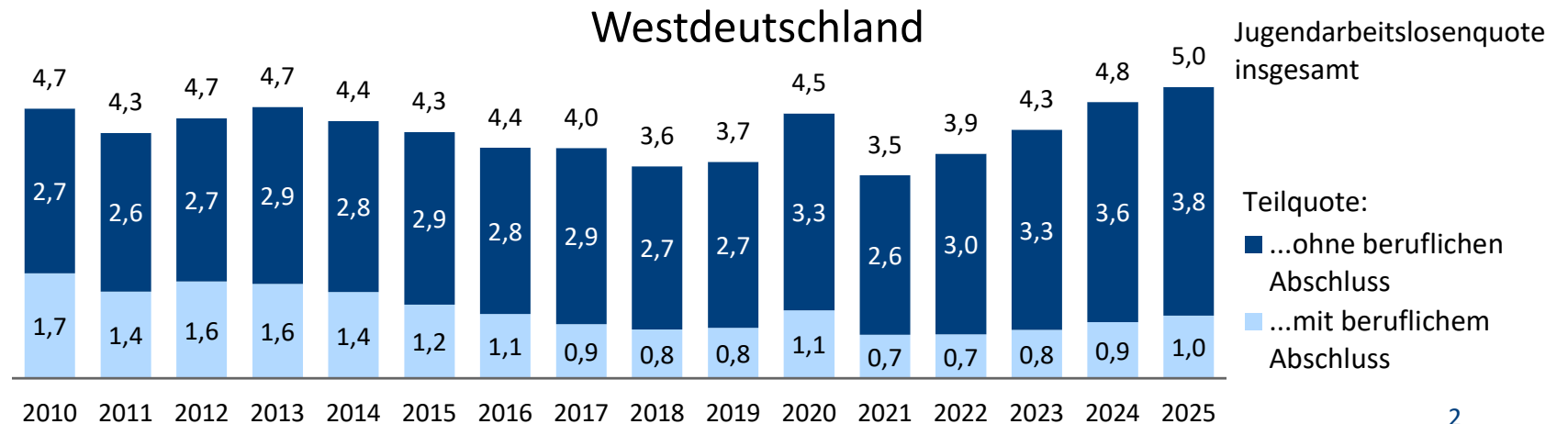
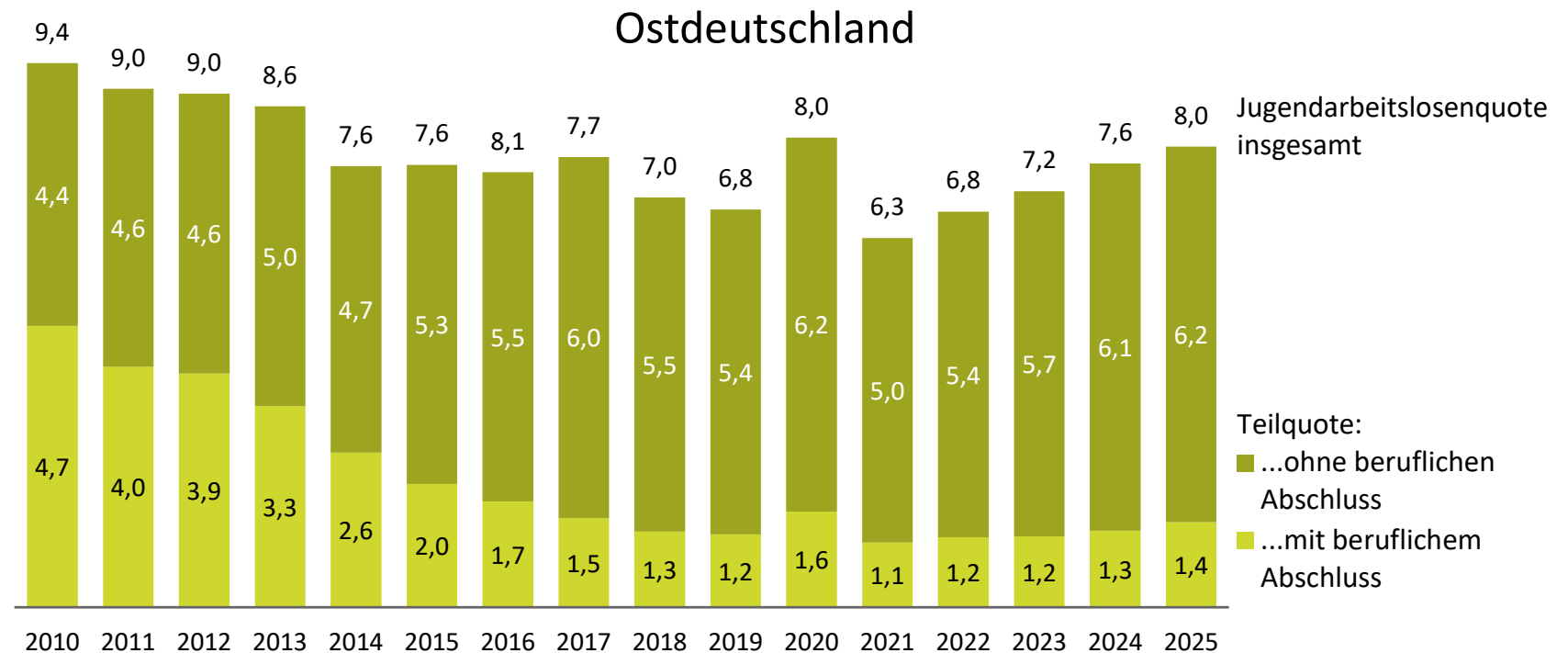


# Bildung schützt vor Jugendarbeitslosigkeit

Arbeitslosenquote von Jugendlichen (15-24 Jahre), Dezember 2025, in Prozent

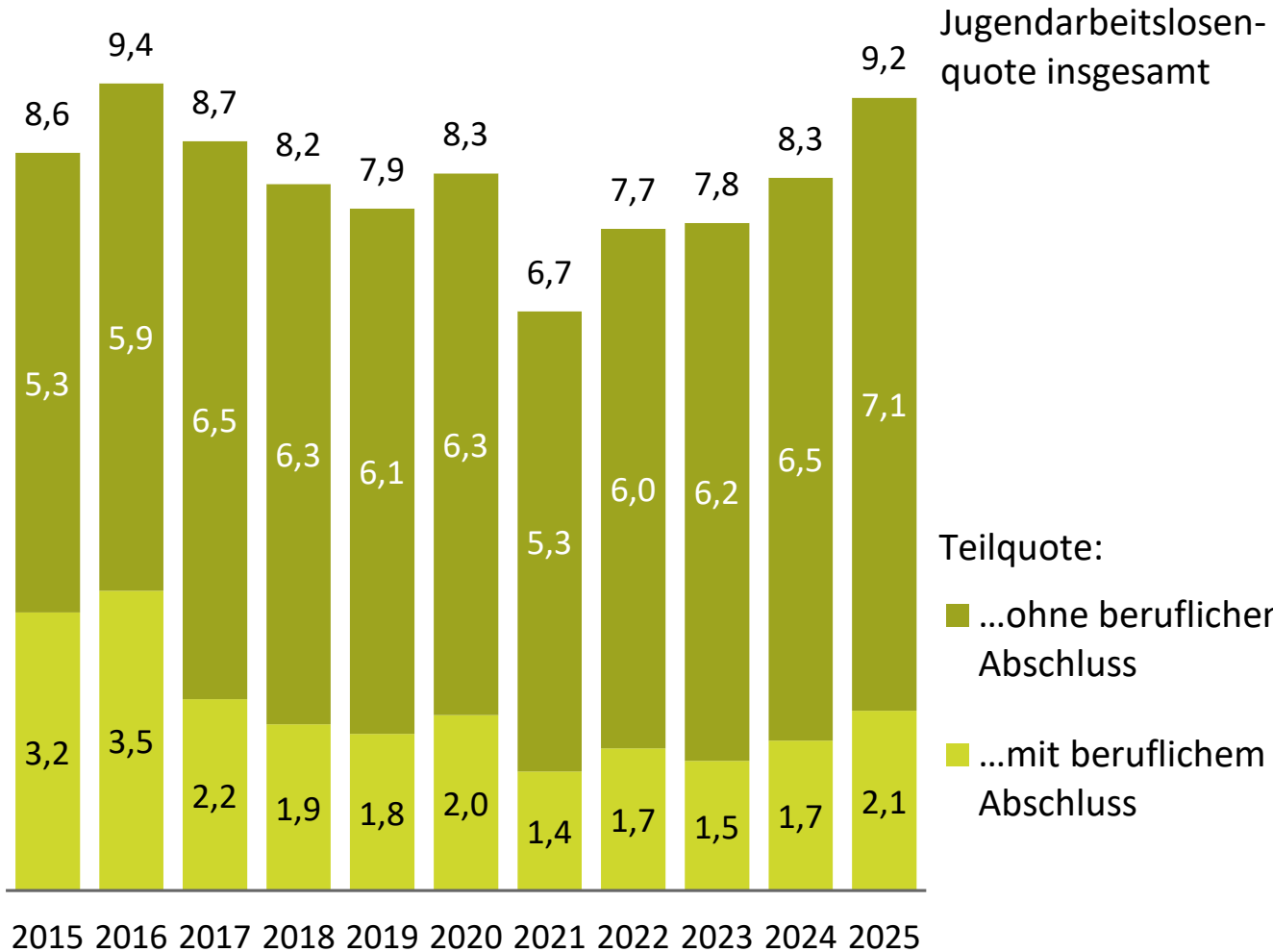


Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit.

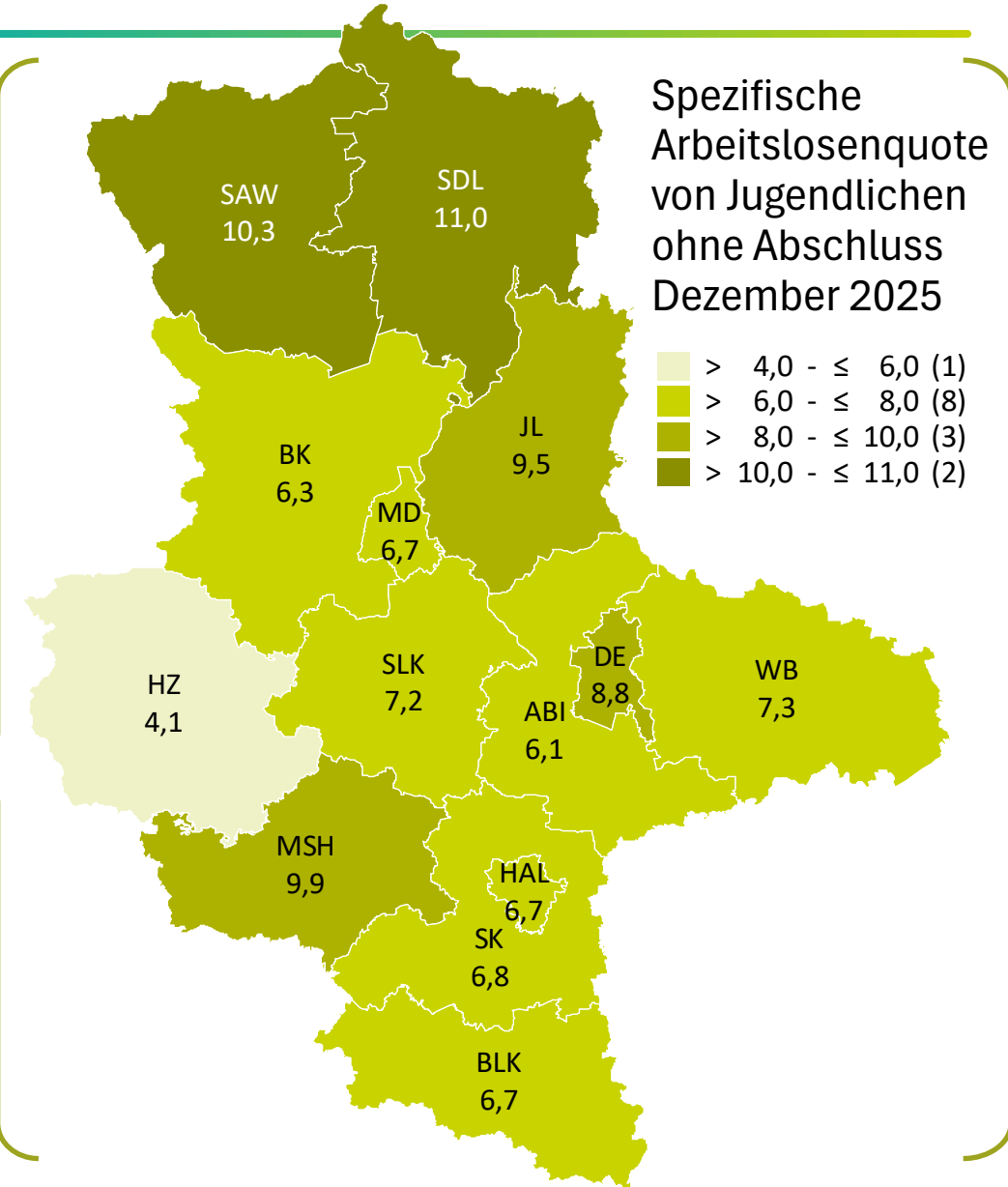


# Jugendarbeitslosigkeit in Sachsen-Anhalt

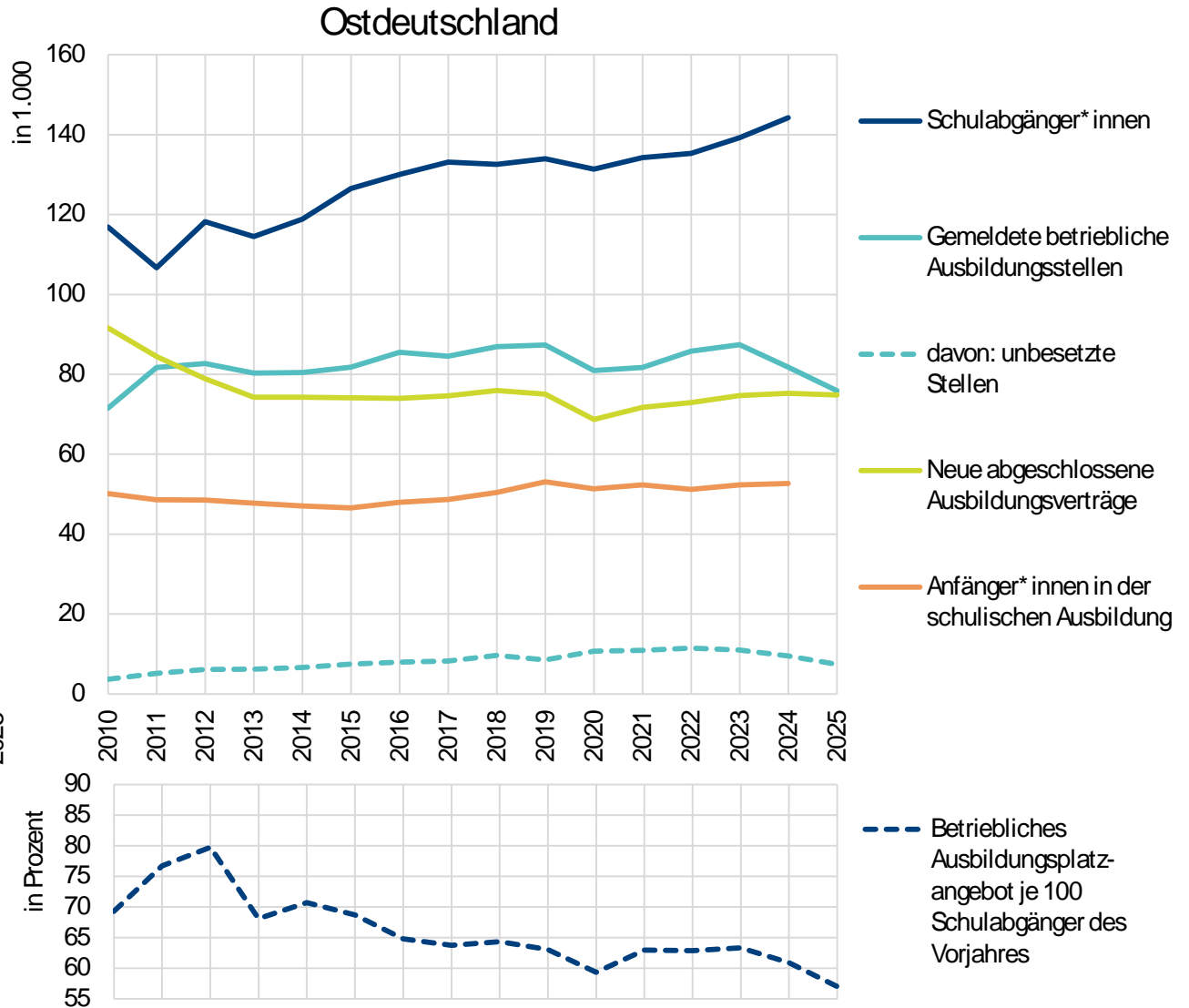
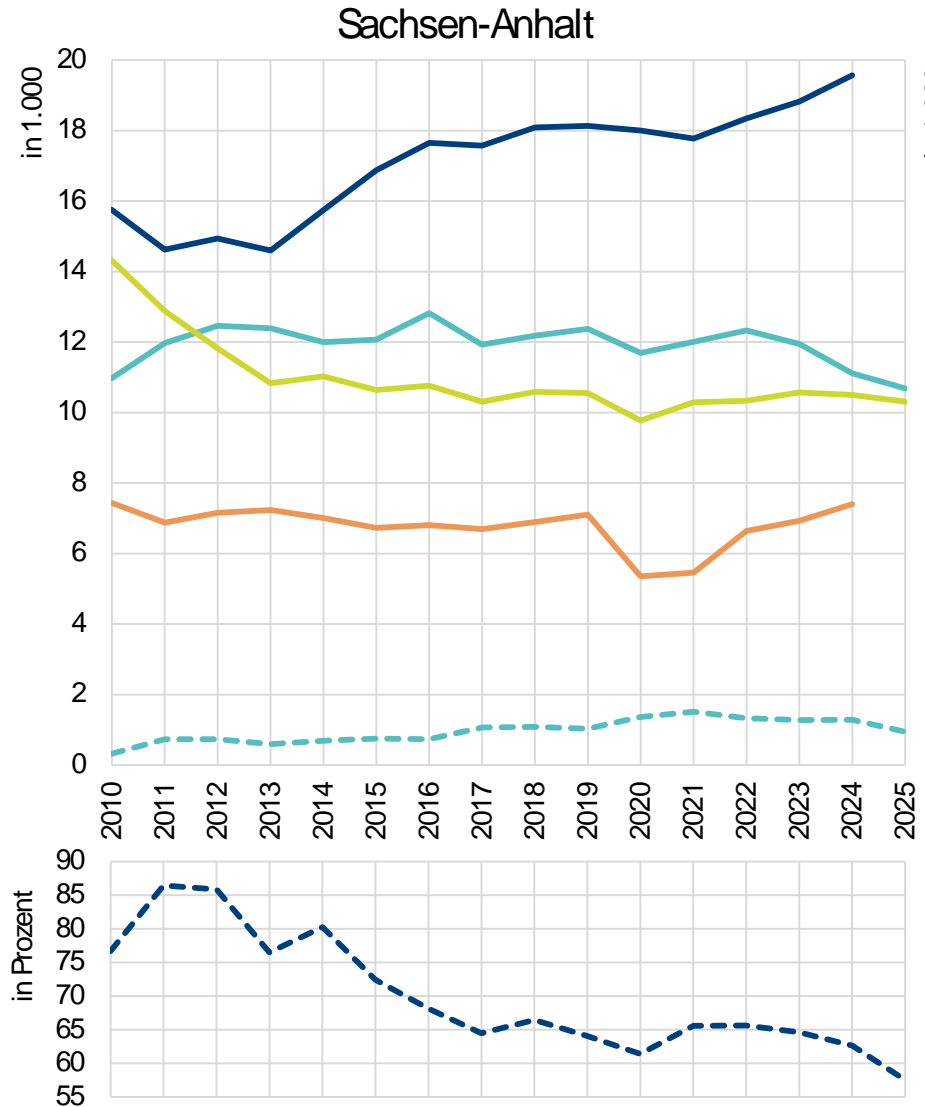
## Jugendarbeitslosigkeit in Sachsen-Anhalt 2015 bis 2025



Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit.



# Ausbildungsplatzangebot und Schulabgänger\*innen in Sachsen-Anhalt



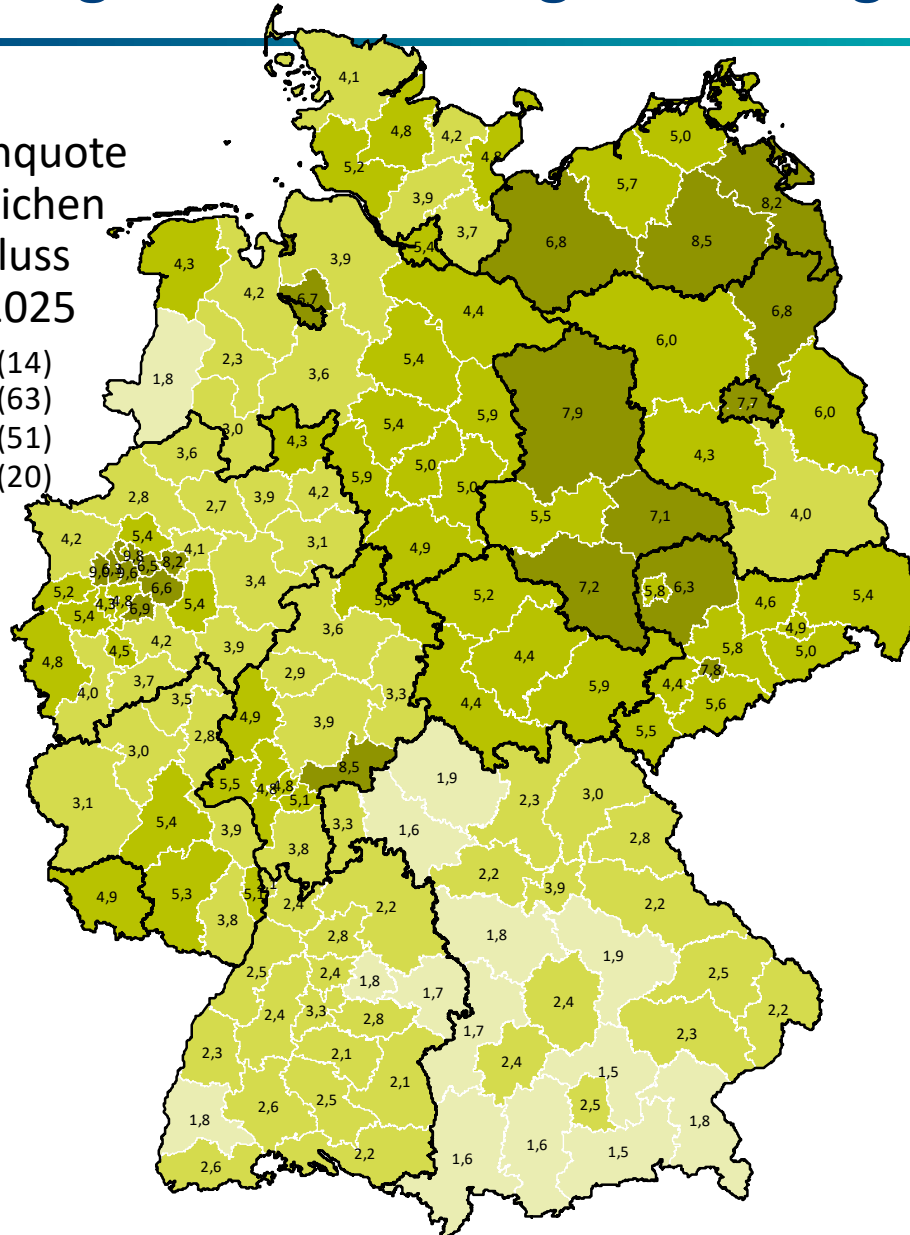
Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit, BIBB, Statistisches Bundesamt.

# Höhere Jugendarbeitslosigkeit in Regionen mit niedrigem Ausbildungsangebot

Spezifische  
Arbeitslosenquote  
von Jugendlichen  
ohne Abschluss  
Dezember 2025

- unter 2,0 (14)
- 2,0 bis <4,2 (63)
- 4,2 bis <6,0 (51)
- $\geq 6,0$  (20)

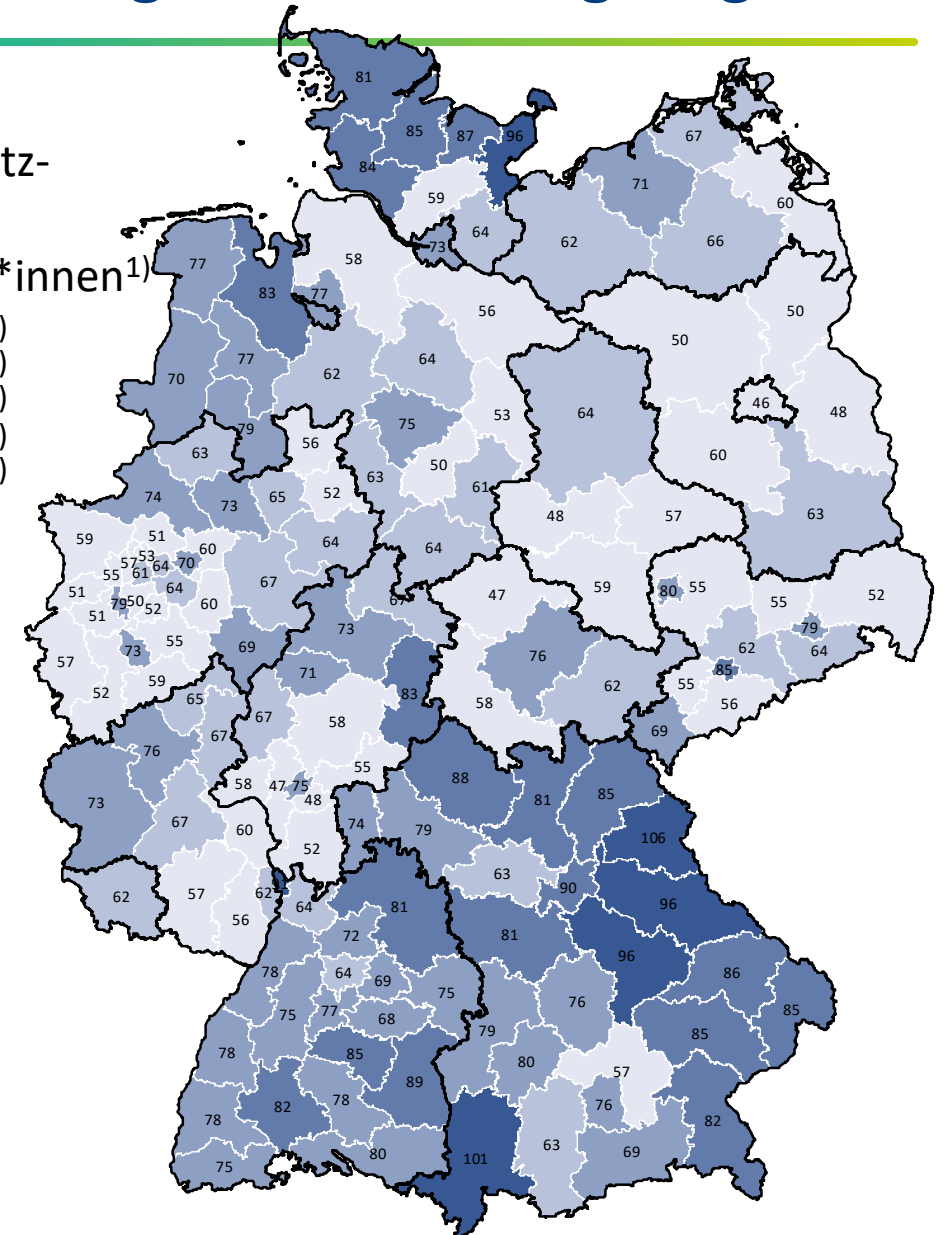
Deutschland  
insgesamt: 4,2



Betriebliches  
Ausbildungsplatz-  
angebot je 100  
Schulabgänger\*innen<sup>1)</sup>

- > 46 - ≤ 60 (48)
- > 60 - ≤ 67 (32)
- > 67 - ≤ 80 (42)
- > 80 - ≤ 90 (20)
- > 90 - ≤ 106 (6)

Deutschland  
insgesamt: 67



# Womit hängt die regionale Jugendarbeitslosigkeit zusammen?

---

- Zentrale Faktoren, die mit einer **niedrigeren regionalen Jugendarbeitslosigkeit** verbunden sind:
  - Höheres Ausbildungsplatzangebot
  - Höhere Durchschnittslöhne der Beschäftigten
  - Höhere Beschäftigungsentwicklung
- Zentrale Faktoren, die mit einer **höheren regionalen Jugendarbeitslosigkeit** verbunden sind:
  - Höherer Anteil an Schulabgänger\*innen ohne Schulabschluss
  - Höherer Anteil an Jugendlichen mit ausländischer Staatsangehörigkeit (Integrationsprobleme und mangelnde Bildungssystemkenntnis)
- Die beschriebenen **Faktoren hängen in erster Linie mit den Teilquoten der arbeitslosen Jugendlichen ohne Abschluss zusammen**
- Der **Einfluss auf die Teilquote der arbeitslosen Jugendlichen mit Abschluss ist sehr viel geringer**
  - Risiko arbeitslos zu werden, ist für Jugendliche mit Abschluss viel geringer

Vgl. Abbildung 5 in [IAB Kurzbericht 5/2025](#).

# Faktoren für die Jugendarbeitslosigkeit – wo steht Sachsen-Anhalt?

Betriebliches  
Ausbildungsplatz-  
angebot je 100 Schul-  
abgänger\* innen



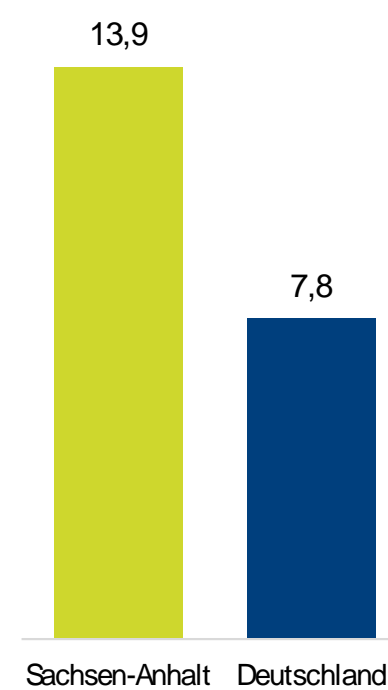
Medianlohn der  
Beschäftigten  
2024, in €



Beschäftigungs-  
entwicklung  
2015 bis 2025,  
in %



Anteil Schulab-  
gänger\* innen  
ohne Abschluss,  
2024, in %



Anteil  
ausländische  
Jugendliche 2024,  
in %



Faktoren, die mit einer **geringeren Jugendarbeitslosigkeit** verbunden sind

Faktoren, die mit einer **höheren Jugendarbeitslosigkeit** verbunden sind

Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit, BIBB, Statistisches Bundesamt.

# Fazit

---

- Berufliche Bildungsabschlüsse schützen vor Jugendarbeitslosigkeit
- Viele Faktoren, die Jugendarbeitslosigkeit begünstigen, sind in Sachsen-Anhalt stärker ausgeprägt
- Handlungsansätze:
  - Schüler\*innen zu Schulabschlüssen führen  
(bessere Integration der zugewanderten Schüler\*innen)
  - Betriebe und Jugendliche bei der Ausbildung unterstützen  
(Unterstützungsangebote der Bundesagentur für Arbeit nutzen)
  - Unterstützung der lokalen Wirtschaft für mehr Wachstum
  - Bei Ansiedlungen auch an Ausbildung denken



INSTITUT FÜR ARBEITSMARKT- UND  
BERUFSFORSCHUNG  
Die Forschungseinrichtung der Bundesagentur für Arbeit

# Kontakt

---

Dr. Holger Seibert

[holger.seibert@iab.de](mailto:holger.seibert@iab.de)

[IAB Berlin-Brandenburg](#)

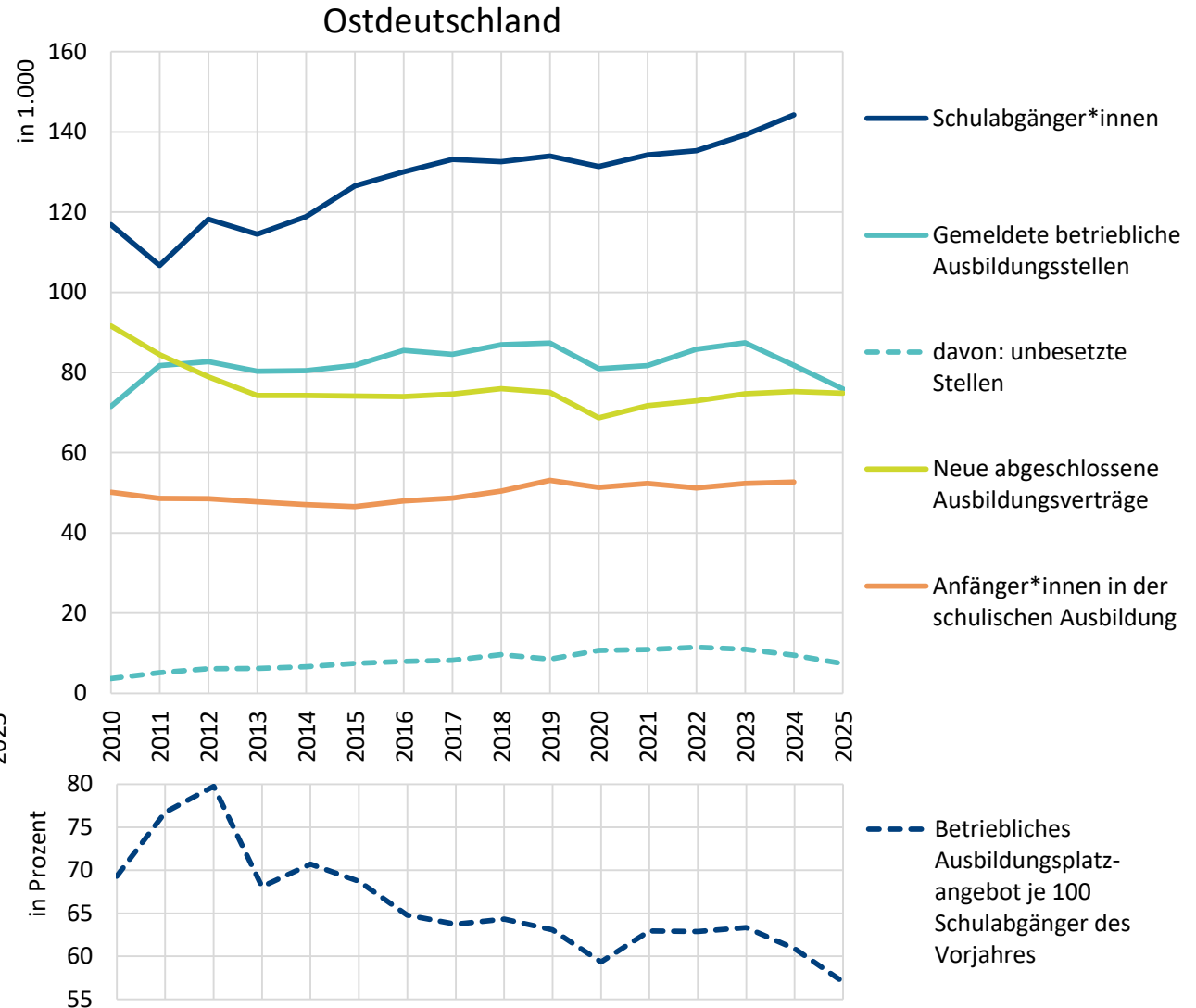
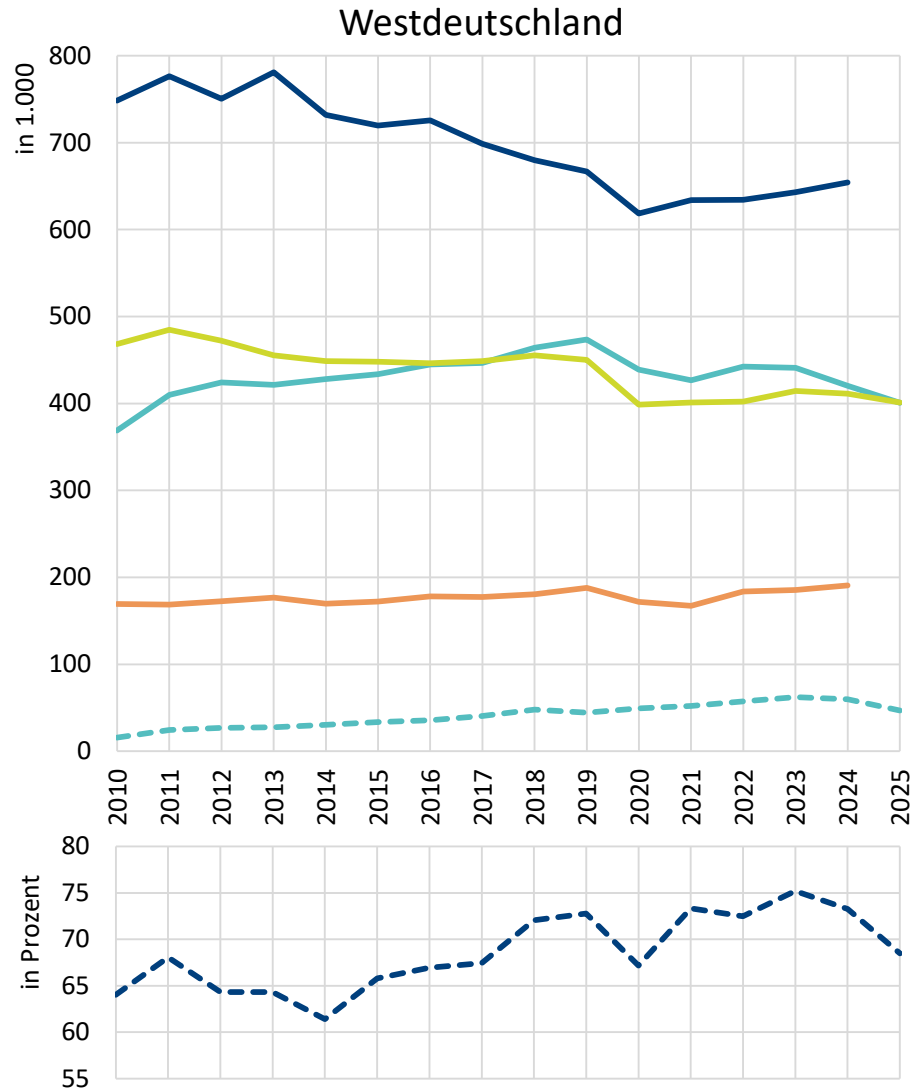


INSTITUT FÜR ARBEITSMARKT- UND  
BERUFSFORSCHUNG  
Die Forschungseinrichtung der Bundesagentur für Arbeit

# Backup

---

# Ausbildungsplatzangebot im Osten sinkt – Zahl der Schulabgänger steigt



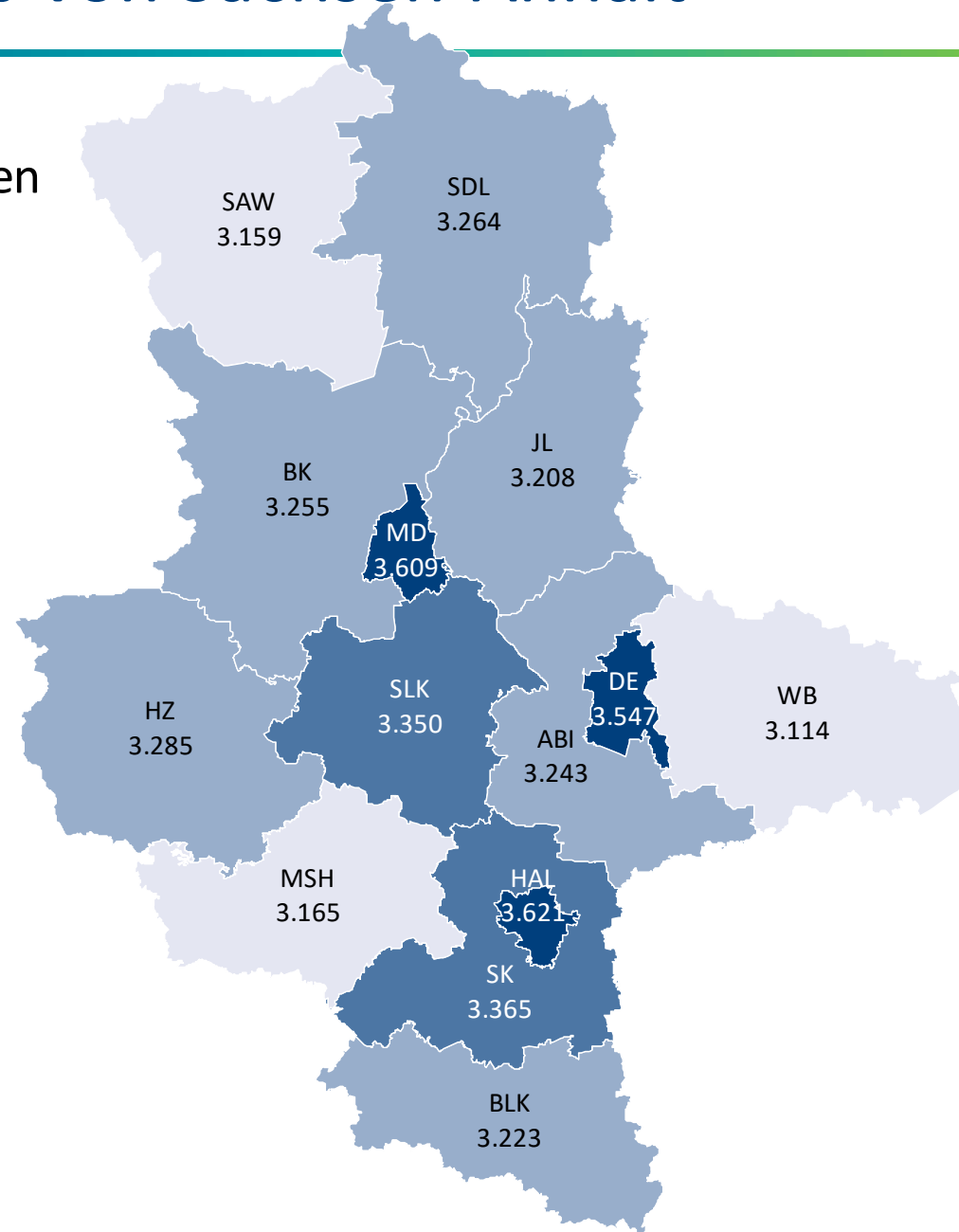
Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit, BIBB, Statistisches Bundesamt.

# Lohndifferenzen innerhalb von Sachsen-Anhalt

Medianentgelt von Vollzeit-Beschäftigten  
in Sachsen-Anhalt, 2024, in €

- ≥ 3.114 - < 3.200 (3)
- ≥ 3.200 - < 3.300 (6)
- ≥ 3.300 - < 3.400 (2)
- ≥ 3.400 - < 4.000 (3)

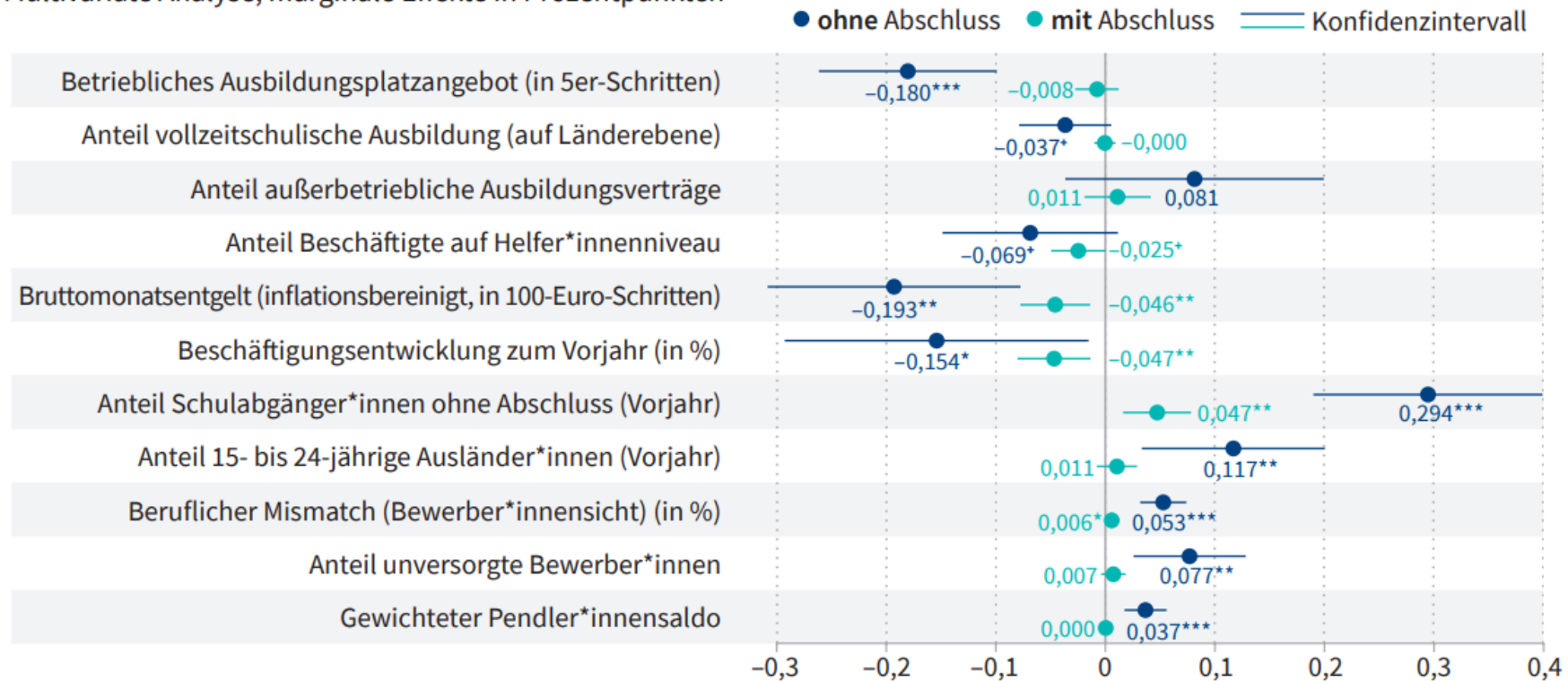
Zum Vergleich:  
Sachsen-Anhalt gesamt: 3.353 €  
Deutschland: 4.013 €



Quelle: Beschäftigungsstatistik der Bundesagentur für Arbeit.

## Einflussfaktoren auf die Höhe der regionalen Jugendarbeitslosenquoten ohne und mit abgeschlossener beruflicher Ausbildung, 2016 bis 2023

Multivariate Analyse, marginale Effekte in Prozentpunkten



Anmerkungen: Schätzergebnisse einer multivariaten Regressionsanalyse mit der Methode der kleinsten Quadrate (OLS). Abhängige Variable ist die regionale spezifische Arbeitslosenquote von Jugendlichen ohne bzw. mit abgeschlossener Ausbildung mit Werten zwischen 0,7 und 10,6 % (ohne Abschluss) bzw. 0,5 und 4,8 % (mit Abschluss). Aufgrund der Panelstruktur der Daten erfolgt die Schätzung geclustert nach Agenturbezirken, womit dem Umstand Rechnung getragen wird, dass Werte, die aus dem gleichen Bezirk stammen, miteinander korreliert sind (1.216 Fälle in 154 Clustern); zusätzlich kontrolliert für die Jahre 2016 bis 2023 sowie für die regionale Beschäftigungsentwicklung im Coronajahr (2020 zum Vorjahr). Signifikanzniveau: +  $p < 0,1$ , \*  $p < 0,05$ , \*\*  $p < 0,01$ , \*\*\*  $p < 0,001$ . Lesebeispiel: Erhöht sich der Anteil der Schulabgänger\*innen ohne Abschluss um einen Prozentpunkt, so fällt dem Modell zufolge die Jugendarbeitslosigkeit (ohne abgeschlossene berufliche Ausbildung) um 0,294 Prozentpunkte höher aus.

Quellen: Statistik der Bundesagentur für Arbeit, Bundesinstitut für Berufsbildung, Statistisches Bundesamt, eigene Berechnungen. © IAB